

### **3. Ringversuch mit pilztoleranten Rebsorten, Anbaueignung pilztoleranter Rebsorten auf 11 Standorten**

**Versuchsbeginn/-ende:** 1996/2005  
**Anlagemethode/Standweite:** LP

**Anz. Varianten/Wiederholungen:** 12/4  
**Stockzahl pro Parzelle:** 80

**Sorte(n)/Unterlage(n):** Vergleichssorten Riesling, Müller-Thurgau, Spätburgunder auf 5 BB

**Versuchsvarianten:** Gm7815-1 (Saphira), Gm7116-26 (Prinzipal), Gm789-5, FR308-80, FR242-73, FR177-68 (Johanniter), FR250-75 (Bronner), Regent, Gf67-198-2, GfGa 52-42

**Ermittelte Daten:** Phän. Daten, Schädlingsbonituren, Ertrag, Mostgewicht, Säure, Weinbewertung

**Bodenart, Neigungswinkel und –richtung der Anlage:** Schieferverwitterung, 15 %, W

**Fragestellung und Zielsetzung des Versuches:** Untersuchung der Anbaueignung pilztoleranter Rebsorten.

**Ergebnis:** Bezüglich der Pilztoleranz und Weinbewertung haben sich unter unseren Anbaubedingungen die Weißweinsorten Johanniter, Bronner, FR242-73 und die Rotweinsorte Regent als interessant erwiesen.

(Dr. Zipse, SLVA Trier, TR94KS002)